

Geschäftsstelle: Auf der Beune 85  
64839 Münster (Hessen) Tel.:0176  
41560910

Weiterstadt, 16.03.2022

An die  
Vorsitzende des Kreistags

Sehr geehrte Frau Wucherpfennig,

wir bitten Sie nachfolgenden Änderungsantrag zu Ö13-1170-2022/DADI Angebotserweiterung im ÖPNV, Antrag DLKI, mit auf die Tagesordnung für die kommende Kreistagsitzung zu nehmen:

---

*Der Kreisausschuss soll beauftragt werden Gespräche mit dem RMV und dem Land Hessen aufzunehmen und die Einführung eines Tickets für Geringverdienende im RMV-Gebiet zu fordern.*

*künftig sollen auch Geringverdienende, für die eine Einkommensgrenze noch zu definieren wäre, von dem Angebot des 1,00 € Ticket profitieren und für die regelmäßige Nutzung des ÖPNV 365,00 € im Jahr zahlen.*

**Begründung:**

Geringverdienende Arbeitnehmer:innen sind extrem benachteiligt, da sie das Angebot des Jobtickets nicht wahrnehmen können, wenn ihr Arbeitgeber sich nicht an den Kosten beteiligt. Zum Teil staffeln sich die Tarife für erwachsene Reisende im ÖPNV des RMV sehr stark, so dass der Erwerb von Jahrestickets mittels geringen Gehalts nicht oder nur schwer möglich ist. So wie derzeit Schüler:innenticket, Senior:innenticket und das Landesticket angeboten werden, soll es nun auch ein Ticket für Geringverdienende geben, die bis zu einer bestimmten Einkommensgrenze ebenso das vergünstigte Ticket erhalten können.

Mit der Einführung eines solchen Tickets würde man einen Schritt weitergehen, die Gesellschaft näher zum ÖPNV zu bringen und die Nutzung von privaten Autos ganz unberücksichtigt zu lassen.

Irene Friedrich

Fraktionsvorsitzende